

Sicher nachhaltig.
Nachhaltig sicher.

COOPERA

20
17

Jahresbericht
Kurzfassung

CoOpera
Beteiligungen AG

Die 1990 gegründete CoOpera Beteiligungen AG (CBAG) tritt nun biografisch gesehen in einen neuen Siebenjahres-Abschnitt ein. Die ethischen Grundsätze und das Motiv der CBAG sind in viermal sieben Jahren praktisch unverändert geblieben. In stetiger Entwicklung ist jedoch die Arbeitsweise der Unternehmung.

Ziel der CBAG ist es, auch in Zukunft wirtschaftliche Initiativen mit Darlehen und Beteiligungen zu fördern, also das ihr hauptsächlich von der CoOpera Sammelstiftung PUK (CSPUK) anvertraute Geld in die Realwirtschaft zurückzuführen. Dies war auch das Motiv der Gründer der CSPUK vor 28 Jahren. Sie wollten nicht an der Börse auf Berg- und Talfahrt gehen; sie wollten, dass das Geld direkt in die Unternehmen fliesst und dort seine Wirkung zeigt. Doch wie lenkt man diesen Geldstrom? Wie setzt die CBAG diese anspruchsvolle Aufgabe um? Wie läuft der Evaluationsprozess und wie begleiten wir unsere Engagements, nachdem wir sie getätigt haben? Wir haben unsere Erfahrungen ausgewertet und unser Organisationsreglement neu aufgelegt. Es weist uns den Weg. Einige Punkte will ich hier erläutern:

Wir verstehen uns als Finanzpartner und zählen auf Respekt, Loyalität, Transparenz und Verantwortung. Die hauptsächlichsten Motive für eine Beteiligung sind das Ermöglichen, Unterstützen, Entwickeln oder Mitgestalten von wirtschaftlichen Initiativen. In vielen Fällen gelangen die Anfragen für eine Finanzpartnerschaft an uns, wir strecken aber sehr wohl auch unsere Fühler aus und pflegen unser Netzwerk.



«Arbeiten mit Geld:
von Menschen
mit Menschen für
Menschen»

Hanspeter Niggli

CoOpera Beteiligungen AG prüft Vorhaben individuell. Die Form und allfällige Begleitung des finanziellen Engagements werden partnerschaftlich zusammen mit dem Antragsteller erarbeitet. In fast allen Fällen stellen sich die Antragsteller persönlich dem Verwaltungsrat vor. Beschliesst der Verwaltungsrat der CBAG das Eintreten und ist für den Antragsteller das Einvernehmen stimmig, erfolgt eine detailliertere Bearbeitung. Mit regelmässigen Rechenschaftsberichten, oder zusätzlich bei grösseren Engagements mit Einsitz in den Verwaltungsrat, soll die Entwicklung des vereinbarten Vorhabens begleitet und gefördert werden.

Wir engagieren uns vorwiegend in der Schweiz und bei Unternehmen, deren Geschäftsinhalte wir verstehen. Besondere Aufmerksamkeit richten wir auf die Menschen, die die Unternehmen vertreten. Auch wollen wir, dass die

Wertschöpfung in der Schweiz erzielt wird, und es ist uns ein Anliegen, dass die Marktleistungen in unser Wertesystem passen; wir wollen sinnstiftend wirken.

Mit diesem bei Weitem nicht vollständigen Einblick in unsere Arbeitsweise komme ich zum Schluss:

Im Zentrum unseres Bemühens stehen immer die Menschen. Sie vertrauen uns ihr Geld an. Wir gehen professionell und verantwortungsvoll damit um. Und Menschen sind es, nicht abstrakte Gebilde, mit denen wir kooperieren. Menschen, die eine Berufung haben, die sich hoher Professionalität, der Nachhaltigkeit und der Fairness verschrieben haben.

Hanspeter Niggli,
Präsident des Verwaltungsrates

Jahresrechnung 2017

Bilanz

AKTIVEN	2017	TCHF	%	2016	TCHF	%
Flüssige Mittel		271	0,7%		1,298	4,2%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		24	0,1%		23	0,1%
Übrige Forderungen		35	0,1%		18	0,1%
Wertberichtigungen Forderungen		-2	0,0%		-1	0,0%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		3	0,0%		4	0,0%
Beteiligungen Inland		32,227	85,9%		24,503	79,4%
Beteiligungen Ausland		3,947	10,5%		3,834	12,4%
Wertberichtigungen Beteiligungen		-1,693	-4,5%		-2,555	-8,3%
Darlehen an Start-Up's		329	0,9%		100	0,3%
Darlehen an direkt oder indirekt Beteiligte		886	2,4%		2,927	9,5%
Darlehen an Dritte		1,880	5,0%		1,722	5,6%
Darlehen an direkt oder indirekt Beteiligte mit Rangrücktritt		0	0,0%		0	0,0%
Wertberichtigungen auf Darlehen		-407	-1,1%		-1,013	-3,3%
Total Aktiven		37,501	100,0%		30,859	100,0%
PASSIVEN	2017	TCHF	%	2016	TCHF	%
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber direkt oder indirekt Beteiligten		7,706	20,5%		0	0,0%
Kurzfristige Verbindlichkeiten		85	0,2%		102	0,3%
Passive Rechnungsabgrenzungen		83	0,2%		82	0,3%
Langfristige Verbindlichkeiten (Aktionärsdarlehen)		2,000	5,3%		3,000	9,7%
Kassenobligationen		7,000	18,7%		7,000	22,7%
Rückstellungen		29	0,1%		33	0,1%
Aktienkapital		17,000	45,3%		17,000	55,1%
Reserven		2,991	8,0%		2,950	9,6%
Gewinn-/Verlustvortrag		149	0,4%		10	0,0%
Gewinn		458	1,2%		683	2,2%
Total Passiven		37,501	100,0%		30,859	100,0%

Erfolgsrechnung

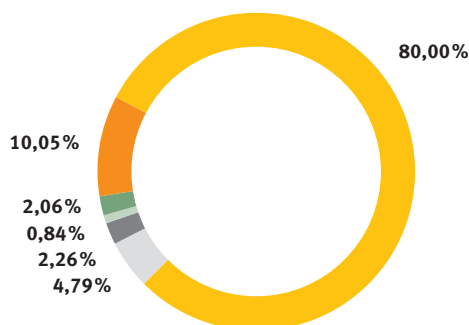
	2017	TCHF	%	2016	TCHF	%
Beteiligungserträge		1,110	91,1%	1,047	39,5%	
Kapitalgewinne aus Beteiligungen		0	0,0%	0	0,0%	
Zins- und Wertschriftenertrag		106	8,7%	114	4,3%	
Auflösung Wertberichtigungen		3	0,2%	1,393	52,6%	
Dienstleistungsertrag		1	0,0%	97	3,6%	
Brutto-Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen		1,219	100,0%	2,650	100,0%	
Erlösminderungen		0	0,0%	4	0,2%	
Netto-Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen		1,219	100,0%	2,654	100,2%	
Aufwand Finanzanlagen		-248	-20,4%	-1,409	-53,2%	
Bruttoergebnis Beteiligungen und Darlehen		970	79,6%	1,245	47,0%	
Personalaufwand		-182	-14,9%	-155	-5,9%	
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		789	64,7%	1,090	41,1%	
Verwaltungsaufwand		-129	-10,6%	-174	-6,6%	
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern		659	54,1%	916	34,6%	
Finanzerfolg		-223	-18,3%	-206	-7,8%	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern		437	35,8%	710	26,8%	
Ausserordentlicher und neutraler Erfolg		30	2,5%	0	0,0%	
Periodenfremder Aufwand		2	0,1%	0	0,0%	
Jahresgewinn vor Steuern		465	38,2%	709	26,8%	
Steuern		-7	-0,6%	-26	-1,0%	
Jahresgewinn		458	37,5%	683	25,8%	

	2017	TCHF/%	2016	TCHF/%	2015	TCHF/%	2014	TCHF/%	2013	TCHF/%
5-JAHRES-VERGLEICH										
Umlaufvermögen	0,9%		4,3%		12,5%		29,8%		15,9%	
Anlagevermögen	99,1%		95,7%		87,5%		70,2%		84,1%	
Fremdkapital	45,1%		33,1%		25,9%		25,7%		17,4%	
Eigenkapital	54,9%		66,9%		74,1%		74,3%		82,5%	
Brutto-Ertrag aus Beteiligungen und Darlehen	1,219		2,654		1,410		2,737		2,504	
Verwaltungsaufwand/Verwaltungsrat	121		157		162		190		156	
Total übriger betrieblicher Aufwand	129		174		168		205		242	
Jahresgewinn	458		683		331		969		321	

Finanzanlagen

31.12.2017

- Beteiligungen Inland
- Beteiligungen Ausland
- Start-ups
- Darlehen an Start-ups
- Darlehen gegenüber Unternehmen, an denen eine direkte oder indirekte Beteiligung besteht
- Darlehen an Dritte



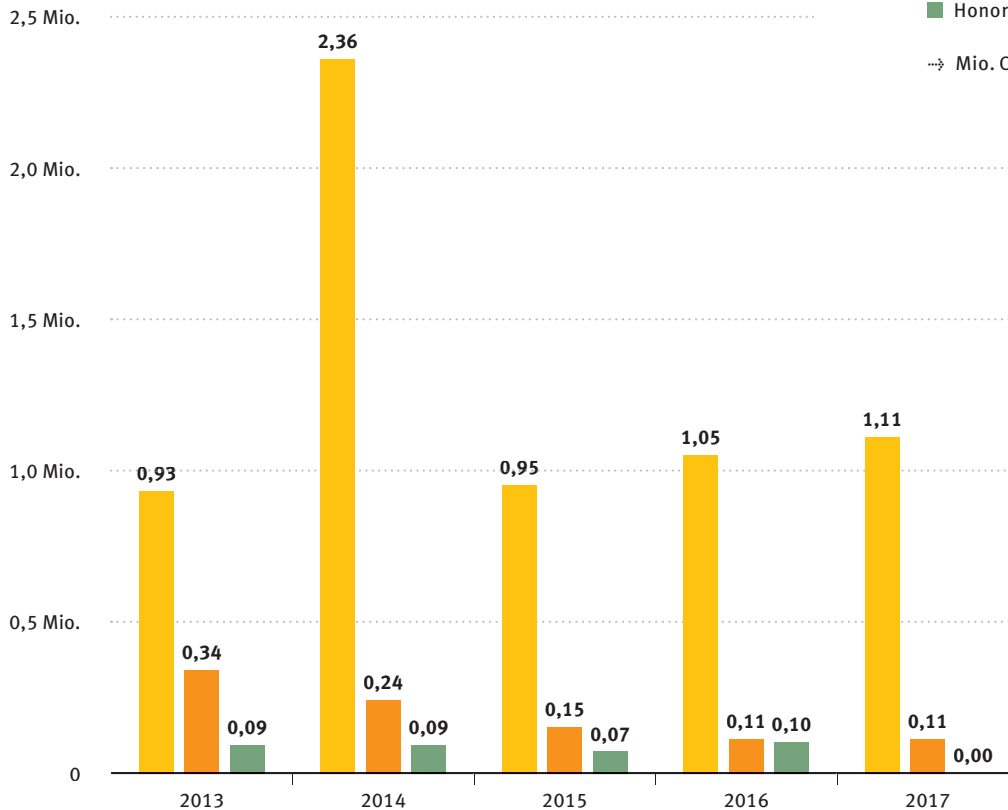
Der Jahresbericht der CoOpera Beteiligungen AG umfasst einen ausführlichen Geschäftsbericht, die Bilanz und Betriebsrechnung, den Anhang mit Kommentaren und Grafiken und den Revisionsbericht. Sie finden diesen unter www.coopera.ch/dokumente/jahresberichte/2017

Vermögensstruktur

Ertragsentwicklung 2013–2017

- Beteiligungserträge und Kapitalgewinne
- Zinserträge
- Honorarerträge

⇒ Mio. CHF



Grundlagen und Organisation

Rechtsform und Zweck

Die CoOpera Beteiligungen AG bezweckt die Förderung von unternehmerischer Initiative und assoziativer Zusammenarbeit in der Wirtschaft. Sie will Vorhaben finanzieren, welche reale sowie sinnvolle Wertschöpfungen schaffen. Dies im Einklang mit den Ertragszielen der CoOpera Sammelstiftung PUK. Wegleitend sind die Anlagekriterien.

Personelles

Verwaltungsrat

Hanspeter Niggli
Präsident Verwaltungsrat

Markus Lüthi
Geschäftsführender Delegierter und Mitglied des Verwaltungsrates

Niklaus Schär
Mitglied Verwaltungsrat

Thomas Vatter
Mitglied Verwaltungsrat

Peter Ruckstuhl
Mitglied Verwaltungsrat

Verwaltung sichergestellt durch Loephtien Maeder Treuhand AG

Alain Boschung
Administration, Buchhaltung, Protokollführer

Revisionsstelle

T+R AG, Gümligen

CoOpera Beteiligungen AG

Talweg 17
Postfach 176
3063 Ittigen
Telefon 031 921 88 22
Fax 031 921 88 23
beteiligungen@coopera.ch

www.coopera.ch/beteiligungen